



1.0 Übersicht

Der Start-Up-Service von Schneider Electric Critical Power and Cooling Services (CPCS) ist ein wichtiger Bestandteil im Rahmen der Installation eines USV- oder PDU-Systems. Dieser Service beinhaltet die Inbetriebnahme des Systems durch zertifizierte Servicetechniker von Schneider Electric CPCS, die das System aktivieren und die ordnungsgemäße Funktion des Systems in allen Betriebsarten überprüfen. Kunden erhalten so die Gewissheit, dass die Inbetriebnahme der Lösung in Übereinstimmung mit den Standards und Spezifikationen von Schneider Electric CPCS erfolgt.

Inhalt

- 1.0 Übersicht
- 2.0 Merkmale und Vorteile
- 3.0 Servicebeschreibung
- 4.0 Voraussetzungen
- 5.0 Pflichten
- 6.0 Informationen zum Ablauf
- 7.0 Geschäftsbedingungen

2.0 Merkmale und Vorteile

Merkmale	Vorteile
Flexible Reaktionszeiten	Flexible Reaktionszeiten ermöglichen individuelle Abstimmung des Service auf die Anforderungen unterschiedlicher Kunden.
Hoch qualifizierte Servicetechniker	Von Schneider Electric CPCS geschulte und zertifizierte Servicetechniker stellen sicher, dass das System gemäß den Spezifikationen des Herstellers arbeitet.
Einweisung von Supportmitarbeitern in die grundlegende Bedienung des Geräts	Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen zur Bedienung und Wartung des Geräts.(ca.30min)
Arbeits-, Reise- und Materialkosten inbegriffen	Entlastung der Kundenmitarbeiter, die sich somit ganz auf das Kerngeschäft konzentrieren können.
Koordinierung der Planung	Eventuelle Verzögerungen aufgrund von Planungskonflikten werden vermieden.
Überprüfung der ordnungsgemäßen Installation	Gewährleistet die korrekte Installation und den ordnungsgemäßen Betrieb des Systems.
Kundenspezifische Standortdokumentation	Protokollierung der grundlegenden Betriebsdaten des Systems.
Batterieprüfung (von Schneider Electric CPCS gelieferte Batterien)	Die Überprüfung der korrekten Installation der Batterien und der ordnungsgemäßen Konfiguration der USV-Batterien gewährleistet optimale Batterielebensdauer.
Merkmale: 25 Remote Monitoring Nodes	Vorteile: SE wird alle registrierten Komponenten Ihrer Infrastruktur rund um die Uhr überwachen. * Remote Monitoring Service (RMS) ist nur für im Netzwerk eingebundene Komponenten verfügbar.

3.0 Servicebeschreibung

Die einzelnen Merkmale und Leistungen dieses Service sind nachfolgend beschrieben. Für alle unten genannten Aktivitäten führt Schneider Electric CPCS die beschriebenen Arbeiten aus und fasst die wichtigsten Daten und Informationen in einem Projektdokument zusammen.

Systemumgebung	
Aktivitäten	Beschreibung
Überprüfung des Geräts	CPCS überprüft die Lösung auf sichtbare Schäden und stellt fest, ob die Umgebung für den Betrieb geeignet ist und ob ausreichend Platz für Servicearbeiten vorhanden ist.
Installationsprüfung	CPCS prüft, ob die Lösung ordnungsgemäß aufgestellt ist und ob eventuelles Zubehör vollständig installiert wurde.
	CPCS prüft die korrekte Dimensionierung des Eingangs-Leistungsschalters. CPCS prüft ggf. Typ und Konfiguration des Transformators. CPCS überprüft die ordnungsgemäße Verbindung des Eingangs-Leistungsschalters des Systems mit dem Stromnetz und ggf. die ordnungsgemäße Installation der Erdungselektrode durchgeführt durch einen autorisierten Elektriker.
	CPCS überprüft, ob die Eingangsspannungen mit der Spezifikation, Phasenregelung und Phasendrehung der USV übereinstimmen.
	CPCS prüft die richtige Kennzeichnung aller Gehäuse.
Sicht- und Sicherheitsprüfung der Batterie	CPCS prüft den Batterieschrank auf mechanische Schäden, notiert ggf. die Seriennummern des Schrankes und misst und prüft die Umgebungstemperatur für von CPCS gelieferte Batterien. CPCS notiert die Batteriekonfiguration und prüft die Gesamt-Batterielaufzeit.
Inbetriebnahme	
Aktivitäten	Beschreibung
Prüfung der Verkabelung	CPCS überprüft, ob alle Strom-, Steuer- und Kommunikationskabel richtig angeschlossen sind.
Inbetriebnahme	CPCS aktiviert das System und stellt durch Überprüfung der ordnungsgemäßen Systemfunktion in allen Betriebsarten sicher, dass es den Herstellerspezifikationen entspricht. CPCS überprüft die ordnungsgemäße Konfiguration der Kommunikationsoptionen.
Funktionstests	CPCS demonstriert gegenüber dem Kunde oder dessen Beauftragten die einwandfreie Funktion der USV (z. B. Umschaltung auf statischen Bypass und zurück, Umschaltung auf Batterie und zurück usw.).
Grundlegende Bedienschulung	CPCS führt eine Einweisung des Kunden oder dessen Beauftragten in die grundlegende Bedienung des Systems durch. Weiterführende Schulungen werden von CPCS angeboten. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem zertifizierten Schneider Electric CPCS-Vertriebsbeauftragten.

Überprüfung	
Aktivitäten	Beschreibung
Überprüfung der Spannung	CPCS prüft, ob die Ausgangsspannung des Systems innerhalb der angegebenen USV-Spezifikationen liegt.
	CPCS überprüft die ordnungsgemäße Regelung der Ausgangswellenform.
	CPCS prüft ggf., ob die Spannungen der internen Batterien innerhalb der angegebenen USV-Spezifikationen liegen.
Überprüfung des Bypass	CPCS überprüft die ordnungsgemäße Funktion der USV-Bypässe (statischer und Wartungs-Bypass).
Überprüfung der Anzeigen an der Gerätevorderseite	CPCS überprüft alle Anzeigen an der Frontblende des Geräts auf ihre Genauigkeit.

4.0 Voraussetzungen

Die erfolgreiche Ausführung der in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Arbeiten basiert auf den folgenden, von CPCS zugesicherten Voraussetzungen.

- Alle Vor-Ort-Servicearbeiten von CPCS werden innerhalb der Geschäftszeiten von Schneider Electric durchgeführt, sofern keine anderen Zeiten mit dem Kunden vereinbart wurden. Diese sind dann ggf. mit Zusatzkosten verbunden.
- Der Start-Up-Service des USV-Systems am Kundenstandort wird von zertifiziertem Servicepersonal von CPCS durchgeführt.
- CPCS händigt dem Kunden ein Start-Up-Bericht aus, die die ordnungsgemäße Systemaktivierung und Überprüfung der einwandfreien Systemfunktion in allen Betriebsarten gemäß den technischen Spezifikationen von CPCS bestätigt.
- Dieser Service steht nur zur Verfügung, wenn ein normaler Zugang zum Kundenstandort und Gerät möglich ist.
- Der Start-Up-Service ist nur für von CPCS gelieferte Batteriesysteme erhältlich.

Die folgenden Positionen sind nicht Bestandteil dieses Standard-Serviceangebots. Ein Start-Up-Service für die folgenden Komponenten kann auf Kundenwunsch in einer entsprechend abgeänderten Leistungsbeschreibung vereinbart werden. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem zertifizierten Schneider Electric CPCS-Vertriebsbeauftragten.

- Bei Verkabelungsproblemen oder falscher Phasendrehung führt CPCS keine Korrekturmaßnahmen an der Verkabelung durch.
- CPCS stimmt mit dem Kunden die weitere Vorgehensweise zur Lösung des Problems ab und behält sich das Recht vor, keinerlei Modifikationen vorzunehmen, die außerhalb seiner vereinbarten Zuständigkeit liegen.

Beispiele für Geräte, die nicht von CPCS geliefert werden:

- Komponenten anderer Hersteller
- Schaltanlagen
- IT-Geräte

Beispiele für Installationsarbeiten, die im Rahmen dieses Service von CPCS nicht durchgeführt werden:

- Systeminstallation
- Migrationservice für IT-Geräte
- Spezielle Test- oder Inbetriebnahmeservices

5.0 Pflichten

Nachfolgend sind die Pflichten von CPCS und dem Kunden aufgeführt:

5.1 PFLICHTEN VON CPCS

- Entsendung zertifizierter und geprüfter Techniker für die Durchführung des Service
- Vereinbarung und Koordinierung des Termins für den Start-Up-Service
- Sicherstellung, dass der Start-Up-Service gemäß den Herstellerspezifikationen erfolgt
- Betrieb des Systems in allen Betriebsarten
- Durchführung einer grundlegenden Bedienschulung
- Feststellung und Dokumentierung offener Punkte von CPCS und/oder dem Kunden
- Aushändigung einer unterzeichneten Kopie der Standortformulare für den Start-Up-Service an den Kunden

5.2 PFLICHTEN DES KUNDEN

- Angabe von Terminen (Datum/Uhrzeit) für die Durchführung der geplanten Arbeiten
- Sicherstellung, dass das System vollständig installiert wurde und alle elektrischen Leitungen/Kabel angeschlossen sind, bevor das Servicepersonal von CPCS am Standort eintrifft
- Benennung eines Ansprechpartners für die Terminplanung des Service
- Unterrichtung des Schneider Electric CPCS-Servicepersonals vor dem Eintreffen am Kundenstandort, ob eventuelle Sicherheitsüberprüfungen und/oder Sicherheitsschulungen und -ausrüstung erforderlich sind
- Benennung eines Ansprechpartners während der Durchführung des Service
- Benennung eines Ansprechpartners für die Abnahme der ausgeführten Servicearbeiten
- Benennung des zuständigen Projektmanagers (sofern vorhanden)
- Sicherstellung der Teilnahme des Bedienpersonals an der grundlegenden Bedienschulung

6.0 Informationen zum Ablauf

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Angaben zu Termin, Erfüllungsort und Erfüllungskriterien des Projekts, das CPCS für den Kunden durchführt.

6.1 TERMIN

Die Festlegung der Termine erfolgt in Abstimmung zwischen CPCS und dem Kunden.

6.2 ORT

Das betreffende Gerät wird beim Kunden am Anlieferungsort installiert. Falls das Gerät an einem anderen Ort installiert werden soll, ist dieser Ort vom Kunden mindestens 48 Stunden vor der geplanten Durchführung der Arbeiten anzugeben. Der alternative Standort sollte vom Kunden gegenüber CPCS als geeignet und geprüft bestätigt werden.

6.3 ERFÜLLUNGSKRITERIEN

Die schriftlich vereinbarten Pflichten von CPCS gelten als erfüllt, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

1. Alle in Abschnitt 5.1 dieser Leistungsbeschreibung aufgeführten Aufgaben wurden von CPCS ausgeführt..
2. Der Service mit der zugehörigen Leistungsbeschreibung wird aus anderen Gründen beendet, die in der Vereinbarung zwischen CPCS und dem Kunden festgelegt sind.

7.0 Geschäftsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Schneider Electric CPCS.